

trio akk:zent

Name der Organisation: trio akk:zent

erfasst als: Ensemble Trio

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Global

Gattung(en): Ensemblemusik

Bundesland: Oberösterreich

Website: [trio akk:zent](https://www.trioakkzent.com/)

Gründungsjahr: 2011

"Begonnen hat alles mit der Freundschaft zwischen Victoria Pfeil und Paul Schuberth, die – so lange sie denken können – ein Musik-Duo bildeten: in den frühen 2000-er-Jahren ein Blockflöten-Akkordeon-Duo mit Experimentalelektronik, später ein Klarinetten-Akkordeon-Duo mit dem Schwerpunkt auf osteuropäischer Musik, bis Victoria schließlich zum Saxophon wechselte. 2011 stieß der damals immerhin schon 20-jährige Johannes Münzner dazu, und der bodenständige Wiener zeigte den beiden oberösterreichischen Kindsköpfen, wie professionelles Musizieren geht. Das Ergebnis war das "trio akk:zent" mit der ersten CD: "so oder so", die ein polnischer Journalist als "Jazz-Akkordeon-Therapie" bezeichnete. Nicht unwahr, denn so manche Hörerin büßte durch das Hören dieser CD ihre Vorurteile gegenüber dem Akkordeon ein. In der Folge tourte das Trio durch Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien, Ungarn, Bosnien und Herzegowina, Usbekistan und überraschte die Zuhörer/innen mit einer Musik, von der niemand sagen konnte, ob sie nun Jazz oder Tango oder "Neue Musik" sei. Um die Ver(w)irrung an die Spitze zu treiben, lernte Johannes Münzner Kehlkopfgesang, kaufte sich ein Didgeridoo und entpuppte sich als ein progressiver Meister auf der Steirischen Harmonika. Victoria Pfeil schlepppte stets vier Saxophone mit und Paul Schuberth arbeitete zuhause fieberhaft an neuen, immer schwierigeren Stücken."

trio akk:zent: Trio, abgerufen am 19.10.2023 [<https://www.trioakkzent.com/>]

Stilbeschreibung

"Musikalisch waren Victoria Pfeil (Saxofon, Gesang, Komposition), Paul Schuberth (Akkordeon, Gesang, Komposition) und Johannes Münzer

(Akkordeon, Gesang Komposition) schon seit Anbeginn ihrer Zusammenarbeit etwas anders unterwegs. Den traditionellen musikalischen Regeln haben sie sich nie unterworfen, vielmehr waren sie stets bestrebt, ihren ganz eigenen musikalischen Ausdruck zu finden. Und das ist ihnen ohne Zweifel gelungen. Der Name *trio akk:zent* steht heute für eine Sprache des Jazz, die weit über jede klassische Definition hinausreicht und wirklich erfrischend anders klingt. Ihr Jazz ist einer, der die Verbindung zu anderen Stilen sucht und auch auf aufregende Weise eingeht. So finden in die Musik des Dreiers genauso Elemente verschiedener Volksmusiken Eingang, wie auch solche aus dem Tango, der Musette, der Neuen Musik und sogar aus dem Pop und Rock. Darüber hinaus lässt das experimentierfreudige Trio in seinen von geradlinig gehaltenen bis komplex aufgebauten Kompositionen auch viel Raum für Improvisationen."

Michael Ternai (2023): [trio akk:zent - "datreveno"](#). In: mica-Musikmagazin.

"Ihre Musik ist eine des unbändigen Spielwitzes, der ausgeprägten Experimentierfreude und einer ansteckenden Lebendigkeit. Sie ist voller Spontaneität und vermag eben genau aus diesem Grund immer wieder mit plötzlichen Richtungswechseln und stilistischen Brüchen zu überraschen."

Michael Ternai (2013): [Das Trio Akk:zent stellt sich vor](#). In: mica-Musikmagazin.

Auszeichnungen

2013 [Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten](#): Förderprogramm "[The New Austrian Sound of Music](#)
2014-2015"

2014 Internationaler Jazzbewerb Biberach (Deutschland): Finalist

2014 Internationaler Jazzwettbewerb Burghausen (Deutschland): Semifinalist

2016 Internationaler Jazzwettbewerb Burghausen (Deutschland): 3. Preis

2017 Stadt Linz: Kunstförderstipendium

2021 International Showcase Brno (Tschechische Republik): Einladung

2022 [Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten](#): Förderprogramm "[The New Austrian Sound of Music](#)
2023-2024"

Ensemblemitglieder

[Victoria Pfeil](#) (Saxophon, Gesang)

[Johannes Münzner](#) (Akkordeon, Gesang)

[Paul Schuberth](#) (Akkordeon, Gesang)

Pressestimmen (Auswahl)

04. Mai 2023

über: datreveno - trio akk:zent (Alessa Records, 2023)

"Lauscht man sich durch das Album, wird sofort klar, warum *trio akk:zent* zu den interessantesten Vertretern der österreichischen Jazz- und Weltmusikszene zählen. "datreveno" ist ein schlicht ein wahnsinnig ergreifendes Hörerlebnis, das man sich wieder und wieder zu Gemüte führen will und muss, weil es eben so atemberaubend schön und aufregend ist. Großes Kino."

mica-Musikmagazin: [trio akk:zent - "datreveno"](#) (Michael Ternai, 2023)

25. Oktober 2016

über: sweet desert - trio akk:zent (Alessa Records, 2016)

"Das *trio akk:zent* durchwandert in seinen sehr stimmungsvollen Stücken verschiedenste und zum Teil sehr ferne musikalische Landschaften. Mal lassen es Paul Schuberth, Johannes Münzner und Victoria Pfeil eher leichtfüßig tänzelnd angehen, dann mehr melancholisch und geheimnisvoll. An anderer Stelle wiederum zelebrieren sie auf ungemein lyrische Art die Sanftheit und Wärme des Klanges. Besonders schön und fesselnd gestalten sich vor allem die vielen Übergänge und Steigerungen, in denen sich die Melodien und Harmonien öffnen und die Form von vielschichtigen weiten Bögen annehmen. Mit "sweet desert" liefert das *trio akk:zent* ein wirklich mehr als nur schönes Hörerlebnis ab, es ist Musik, die einen eintauchen lässt und im positiven Sinne fordert und auf höchstem Niveau unterhält.

mica-Musikmagazin: [TRIO AKK:ZENT - "Sweet Desert"](#) (Michael Ternai, 2016)

Diskografie (Auswahl)

2023 datreveno - *trio akk:zent* (Alessa Records)

2016 sweet desert - *trio akk:zent* (Alessa Records)

2014 solidaire - *trio akk:zent* (Alessa Records)

2012 so oder so - *trio akk:zent* (Alessa Records)

Literatur

mica-Archiv: [trio akk:zent](#)

2007 mica: [Paul Schuberth & Special Guest: Viktoria Pfeil](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2013 Ternai, Michael: [Das Trio Akk:zent stellt sich vor](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2013 mica: [NASOM - The New Austrian Sound of Music 2014/2015](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2016 Ternai, Michael: [TRIO AKK:ZENT - "Sweet Desert"](#). In: *mica-Musikmagazin*.

2022 mica: [Jazz im Hof Festival St. Pölten 2022](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 mica: [KICK JAZZ 2022](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 mica: [2022 Auslandskultur: Jury nominiert 25 neue Acts für das Nachwuchsprogramm "The New Austrian Sound of Music \(NASOM\)" 2023/2024](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 Ternai, Michael: [trio akk:zent – "datreveno"](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [trio akk:zent](#)

austrian music export: [trio akk:zent](#)

SR-Archiv: [trio akk:zent](#)

YouTube: [trio akk:zent](#)